

**Kriminalporträt:****Gisa Klönne****Klaus Peter Wolf**VON ANNINA BECKERS  
UND INGA KÖLPIN

**Gisa Klönne** ist ein Ausnahmetalent unter den deutschen Krimiautoren. Etwa 30 Morde hat sie schon begangen, allerdings alle nur literarisch. Brisante Themen, die man in Romanen verarbeiten kann, beschäftigen sie seit jeher. Immer wieder hat sie schon als Journalistin über Minderheiten und über die Schattenseiten des Lebens berichtet, dabei auch vor Themen wie Gewalt, Unterdrückung, Diskriminierung und der Zerstörung der Umwelt nicht Halt gemacht.

Am Krimischreiben selbst interessiert sie die Verletzlichkeit und Sterblichkeit der Figuren. Sie mag es, sich Figuren auszudenken und in fremde Köpfe einzudringen. Ihre drei Kriminalromane wurden in mehrere europäische Sprachen übersetzt. Außerdem ist sie Herausgeberin zweier Anthologien und veröffentlichte etliche Kurzgeschichten. Sowohl ihr erster Roman als auch eine Kurzgeschichte waren schon für den Gläser-Krimipreis nominiert. 2009 gewann sie den Friedrich-Gläuser-Preis in der Kategorie „Bester Kriminalroman“.

VON NICO JANSSEN  
UND FLORIAN BIRNER

**Klaus Peter Wolf** ist ein Schriftsteller und Drehbuchautor, der am 12. Januar 1954 in Gelsenkirchen geboren wurde. Heute lebt er mit seiner Lebensgefährtin, der Liedermacherin Bettina Göschl, an der Nordsee. Er schreibt Krimis für alle Altersgruppen – ob Kinder oder Senioren. Da wir eine Schreib-AG sind, interessiert uns in erster Linie sein Schriftstellerdasein. Schon im Alter von acht Jahren fing er an zu schreiben. Jeder fängt mal klein an, so auch Klaus Peter Wolf. Er verkaufte sein erstes Buch, welches eher ein Comic war, für zehn Pfennig an seinen Banknachbarn. Sein neuestes Buch ist im März 2009 im Fischer Verlag erschienen, heißt „Ostfriesengrab“ und ist schon in kürzester Zeit in die dritte Auflage gegangen.

Klaus Peter Wolf zählt zu den besten Drehbuch- und Krimiautoren deutscher Sprache. Er hat so viele Auszeichnungen gewonnen, dass unser Platz nicht ausreicht, um sie aufzulisten. Er ist weltweit bekannt und seine Bücher wurden in mehr als 24 Sprachen übersetzt, außerdem wurden seine Bücher mehr als acht Millionen Mal verkauft.

**Die Mörderischen Schwestern****300 Mitglieder unterstützen Frauenkrimi**VON ANNINA BECKERS,  
NORA SCHREIBER UND  
INGA KÖLPIN

„Die Mörderischen Schwestern“ ist ein Netzwerk von krimischreibenden Frauen und solchen, die den Krimi lieben. Sie unterstützen und helfen sich gegenseitig bei allen Fragen rund um das Thema Krimi. So gibt es Fachfrauen für zum Beispiel medizinische Fragen oder Rechtskunde. Seit einigen Jahren existiert außerdem ein Mentoringprogramm, in dem erfahrene Autorinnen die Projekte anderer Kolleginnen begleiten.



Die Präsidentin der „Mörderischen Schwestern“, Ulla Lessmann.

Ein wichtiges Ziel der „Mörderischen Schwestern“ ist die Stärkung des deutschsprachigen Frauenkrimis. In der Hinsicht haben sie schon eine Menge erreicht, zum Beispiel durch eine stärkere Wahrnehmung des Frauenkrimis in gängigen Rezensionen oder Publikumszeitschriften. Derzeit gehören dem Netzwerk um die 300 Frauen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Portugal an. Darunter so bekannte Autorinnen wie Ingrid Noll und Sabine Deitmer. Die Präsidentin des Netzwerkes ist die Journalistin Ulla Lessmann.

**Zwei Morde und eine Party****Eine Buchvorstellung über zwei mörderische Krimis**

VON ANNINA BECKERS

„Schmetterlingsschatten“: In dem Buch Schmetterlingsschatten von Veronika Bicker geht es um ein Mädchen namens Elena. Im Wald wird eine Leiche gefunden und alle Erinnerungen an ihre ermordete Schwester Laura kommen wieder hoch. Die beiden Morde können kein Zufall sein. Wie ihre Schwester genau umgekommen ist, weiß Elena nicht. Aber sie hat das Gefühl, dass ihre Mutter, die sie nicht mehr aus den Augen lässt, etwas verschweigt. Doch dann verliebt sie sich in Tristan, der viel älter ist als sie. Als Elena schließlich Drohbriefe erhält und verummte Gestalten um ihr Haus laufen, beginnt sie auf eigene Faust, die Morde aufzuklären. Das Buch ist sehr spannend und gut erzählt. Die Autorin hat mit viel Kreativität die Figuren zum Leben erweckt und somit den Thriller noch interessanter gemacht.

„Schmetterlingsschatten“  
von Veronika Bicker  
Arena Verlag  
ISBN 978-340106177-1  
8,95 Euro

„Die letzte Party“: Lukas hat zu seiner Party nicht nur seinen Freund David, sondern auch Sara, in die beide verliebt sind, eingeladen. Außerdem kommen der sensible Malte und zwei Ortsbekannte Schläger. Auf seiner Feier beginnt er dann mit einem peinlichen Frage- und Antwortspiel für alle Beteiligten. Offensichtlich hasst Lukas alle Anwesenden, selbst seinen besten Freund David. Die Gäste sind Teil eines undurchsichtigen Plans. Lukas dreht völlig durch und bedroht seine Gäste sogar mit einer Waffe. David und Sara versuchen zusammen, Lukas von seinem furchtbaren Plan abzubringen. Doch als dann der Nachbar auch noch in die Hände von Lukas fällt, gerät die Party außer Kontrolle.

Olaf Büttner ist ein berühmter Krimiautor, der mit seinen Geschichten alle in den Bann zieht.

„Die letzte Party“  
von Olaf Büttner  
Arena Verlag  
ISBN 978-3401500584  
6,50 Euro

**Geheimnisvolles Verschwinden****Buchvorstellung: „Drive“  
und „Blitzlichtgewitter“**

VON INGA KÖLPIN

„Drive“: Dieses Buch handelt von Dominik. Er stiehlt mit seinen Kumpels Autos und veranstaltet dann Rennen damit. Dominiks Freundin Nina ist allerdings dagegen. Als sie mal wieder ein Autorennen fahren, bauen sie einen Unfall und plötzlich ist Nina verschwunden. Dominik sucht sie und findet ihr Handy. Doch nicht nur das: Auch der Mann, dem das gestohlene Auto gehört, wird tot aufgefunden. Er wurde ermordet. Die Ereignisse überschlagen sich.

„Drive“  
von Thomas Kastura  
ctb  
ISBN 978-3570303627  
6,95 Euro

„Blitzlichtgewitter“: Im Buch geht es um den Jungen Fabian, der von seiner Exfreundin Becca hart abserviert wird. Dann trifft er sie auf einer Party, wo sie beide zu viel trinken. Später legt sie sich schlafen und er macht mit seinem Handy anzügliche Fotos von ihr. Fabian verschickt sie an die Leute aus seinem Handytelefonbuch. Becca ist zutiefest verletzt. Fabian hat große Probleme, mit seiner Schuld fertig zu werden, und als dann Becca auch noch verschwindet, scheint alles vorbei.

Dieser Roman ist mit dem Hansjörg-Martin-Preis für den besten deutschsprachigen Jugendkrimi des Jahres 2009 ausgezeichnet worden.

„Blitzlichtgewitter“  
von Christian Linker  
dtv, ISBN 978-342370822  
7,95 Euro